

Hafttabelle

	Gomastit 2001	Gomastit 2017	Gomastit 2025	Gomastit VG30	Gomastit 2040	Gomastit 2060	Gomastit Spiegelkleber	Gomastit Aqua Protect Flex	Gomastit Aqua Protect Flex liquid	Gomastit 400	Gomastit 402	Gomastit 405	Gomastit 407	Gomastit Firesil 90	Gomastit 701	Gomastit 711	Gomastit Montagekleber	m+b hybrid S-22	m+b acryl
Alu-elox	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	×	×	■	■	×
Alu-blank	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	×	×	■	■	×
Kupfer	■*4	■*4	■*4	■*4	■*4	■*4	■	■*4	■*4	■	×	■	■	■	×	×	■	■*4	×
Messing	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	×	×	■	■	×	×	■	V2	×
Stahl V2A	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	×	■	■	■	×	×	■	V2	×
Zinkor	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	×	×	■	■	×	×	■	V2	×
Glas	■*3	■*3	■*3	■	■*3	■	■*3	■*3	■*3	■	■	■	■*3	■	×	×	■*3	■*3	×
Acrylglas*1	V40	V40	V40	V40	VV40	V40	V40	V40	■*5	V40	×	×	V40	V40	×	×	■	V40	×
PVC hart*1	■	■	■	■	■	■	■	■	■*5	■	V2	×	■	■	×	×	■	■	×
PVC weich*1	■	■	■	■	■	■	■	■	■*5	V40	×	×	V40	V40	×	×	■	V40	×
Beton	V21	V21	V21	V21	V21	V21	V21	V21	V21	V21	×	×	V21	V21	*	*	■	V21	*
Tannenholz roh	V21	V21	V21	V21	V21	V21	V21	V21	V21	V21	×	×	V21	V21	■	■	■	V21	■

Legende ■ = geeignet; Untergrund muss sauber, trocken, fettfrei und strukturell einwandfrei sein
 × = ungeeignet
 V2/V21/V40 = Vorbehandeln mit Haftvermittler V2, V21, V30 oder V40
 * = poröse Untergründe: Dichtstoff als Voranstrich mit Wasser verdünnen

*1 = Aufgrund der Vielzahl der auf dem Markt erhältlichen Kunststoffe, werden Vorversuche empfohlen. Je nach Herstellungsverfahren und Zusammensetzung der Kunststoffe können unterschiedliche Haftungen eintreten
 *2 = Mindestens eine zu verklebende Fläche muss saugfähig bzw. diffusionsoffen sein
 *3 = langfristig nicht geeignet wenn unter UV-Einfluss
 *4 = für den Einsatz auf Deckstreifen aus Kupfer nicht geeignet
 *5 = Untergrund anschleifen, reinigen, und Haftvermittler V40 auftragen

merz+benteli ag

Freiburgstrasse 616
 CH-3172 Niederwangen
 Tel. +41 31 980 48 48
 Fax +41 31 980 48 49
 info@merz-benteli.ch
 www.merz-benteli.ch

Unsere Angaben beruhen auf Erfahrungen in Labor und Praxis. Ihre Veröffentlichung erfolgt allerdings ohne Übernahme einer Haftung für Schäden und Verluste, die auf diese Angaben zurückzuführen sind, da die praktischen Anwendungsbedingungen ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Der Verwender ist nicht von der Notwendigkeit entbunden, eigene Versuche für die vorgesehenen Anwendungen unter praxisnahen Bedingungen durchzuführen. Aufgrund der unterschiedlichen Materialien, Verarbeitungsmethoden und örtlichen Gegebenheiten auf die wir keinen Einfluss haben kann keine Garantie - auch in patentrechtlicher Hinsicht - übernommen werden. Wir empfehlen daher ausreichende Eigenversuche. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Technische Änderungen vorbehalten. Inhalt geprüft und freigegeben durch merz+benteli ag, CH-Niederwangen/Bern.